

Schaaf, Carl Heinrich

Stand: 12.06.2026

Geburtsdatum:	28. Februar 1827
Sterbedatum:	01. Oktober 1904
Alternative Namen:	Schaaf, Karl Heinrich
Geburtsort:	Werdum
Sterbeort:	Potshausen <Ostrhauderfehn>
Wirkorte:	Göttingen; Langeoog; Strackholt <Großefehn>; Potshausen <Ostrhauderfehn>
Tätigkeit:	Theologe; Pastor; Superintendent; Schriftsteller
Akademischer Grad:	D. theol.

Biographische Anmerkungen

Ab 1848 Theologiestudium an der Universität Göttingen; 1851 erstes theologisches Examen in Aurich; anschließend Pfarrgehilfe auf Langeoog; Aufgrund seiner Ordination am 23. November 1851 in Aurich musste er kein zweites theologisches Examen ablegen; 1852 übernahm er die Stelle des Pastors von Strackholt; 1857 erfolgte seine Amtseinführung als erwählter Pastor von Potshausen; 1883 Ernennung zum Superintendenten der 5. lutherischen Inspektion; arbeitete im Komitee der Ostfriesischen Missionsgesellschaft mit und gehörte dem Vorstand der Generalkonferenz der lutherischen Pastoren Ostfrieslands an; die Universität Göttingen ernannte ihn 1901 zum Doktor der Theologie (D. theol.)

Bibliographische Quellen

[NB 77/78, 27 617](#)

Biographische Quellen

[Rothert 1 \(1912\), S. 277-282](#) ; [BLO 1 \(1993\), S. 297-298](#) ; [WBIS online](#)

Weitere Quellen

- (http://www.ostfriesischelandschaft.de/fileadmin/user_upload/BIBLIOTHEK/BLO/Schaaf_Carl_Heinrich.pdf)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [137697651](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 24.11.2014